Ressort: Finanzen

DAX lässt am Mittag nach - Euro schwächer

Frankfurt/Main, 02.07.2018, 12:35 Uhr

GDN - Die Börse in Frankfurt hat am Montagmittag Kursverluste verzeichnet: Gegen 12:30 Uhr wurde der DAX mit rund 12.235 Punkten berechnet. Dies entspricht einem Minus von 0,6 Prozent gegenüber dem vorherigen Handelstag.

An der Spitze der Kursliste stehen die Anteilsscheine von Daimler, BMW und RWE entgegen dem Trend im Plus. BMW hatte zuletzt auf Zollandrohungen von US-Präsident Donald Trump mit einem einem Brief an US-Handelsminister Wilbur Ross geantwortet. Die Zölle hätten Kürzungen von Investitionen und den Verlust von Arbeitsplätzen in den USA zur Folge und würden weder das Wachstum noch die Wettbewerbsfähigkeit des Landes stärken. Die Aktien von Fresenius, der Allianz und von Henkel rangieren gegenwärtig am Ende der Liste. Der Nikkei-Index hatte zuletzt nachgelassen und mit einem Stand von 21.811,93 Punkten geschlossen (-2,21 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Montagmittag schwächer. Ein Euro kostete 1,1639 US-Dollar (-0,25 Prozent). Auch der Goldpreis zeigte sich schwächer, am Mittag wurden für eine Feinunze 1.248,80 US-Dollar gezahlt (-0,35 Prozent). Das entspricht einem Preis von 34,50 Euro pro Gramm.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-108388/dax-laesst-am-mittag-nach-euro-schwaecher.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619